Formular zur Erklärung über regelmäßige Aufwendungen

Bitte füllen Sie aus, was für Sie zutrifft, und geben Sie an, wie viel Sie durchschnittlich **monatlich** gezahlt haben.

Persönliche Angaben:
Familienname: ……
Vorname: ……
Geburtsdatum: ……

Ich erkläre, dass ich in den letzten 6 Jahren vor Antragstellung folgende regelmäßige Aufwendungen hatte:

Mietzahlungen pro Monat,
wenn Sie in einer **Mietwohnung** leben oder gelebt haben:

2020: …… Euro.

2021: ……Euro.

2022: …… Euro.

2023: …… Euro.

2024: …… Euro.

2025: …… Euro.

2026: …… Euro.

Betriebskosten pro Monat,
wenn Sie in einer **Eigentumswohnung** leben oder gelebt haben:

2020: …… Euro.

2021: ……Euro.

2022: …… Euro.

2023: …… Euro.

2024: …… Euro.

2025: …… Euro.

2026: …… Euro.

Ich erkläre, dass alle Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen.

Datum und Unterschrift: ……

Grundbesitzabgaben, (Ab)Wassergebühr, Rauchfangkehrung pro Monat,

wenn Sie in einem Haus leben oder gelebt haben:

2020: ..... Euro.

2021: .....Euro.

2022: ..... Euro.

2023: ..... Euro.

2024: ..... Euro.

2025: ..... Euro.

2026: ..... Euro.

Kredit- oder Ratenzahlungen pro Monat,

wenn Sie einen **Kreditvertrag** oder eine Ratenvereinbarung abgeschlossen haben:

2020: ..... Euro.

2021: .....Euro.

2022: ..... Euro.

2023: ..... Euro.

2024: ..... Euro.

2025: ..... Euro.

2026: ..... Euro.

Leasingraten pro Monat,

wenn Sie einen **Leasingvertrag**, zum Beispiel für ein Auto, abgeschlossen haben:

2020: ..... Euro.

2021: .....Euro.

2022: ..... Euro.

2023: ..... Euro.

2024: ..... Euro.

2025: ..... Euro.

2026: ..... Euro.

Ich erkläre, dass alle Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen.

Datum und Unterschrift: .....

Rückzahlungen

□ von Pfändungen oder Exekutionen pro Monat

□ von Konkurs- oder Abschöpfungsverfahren pro Monat

2020: …… Euro.

2021: ……Euro.

2022: …… Euro.

2023: …… Euro.

2024: …… Euro.

2025: …… Euro.

2026: …… Euro.

Unterhaltszahlungen, das sind Alimente, pro Monat:

2020: …… Euro.

2021: ……Euro.

2022: …… Euro.

2023: …… Euro.

2024: …… Euro.

2025: …… Euro.

2026: …… Euro.

Hinweis:

Wer in einem Verfahren zum Erwerb der Staatsbürgerschaft wissentlich falsche Angaben macht, um sich die Staatsbürgerschaft oder die Ausstellung einer Bestätigung oder sonstigen Urkunde in Angelegenheiten der Staatsbürgerschaft zu erschleichen, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist mit Geldstrafe von 1 000 Euro bis zu 5 000 Euro, im Fall ihrer Uneinbringlichkeit mit Freiheitsstrafe bis zu drei Wochen, zu bestrafen.

Wer diese Tat begeht, obwohl er wegen einer solchen Tat bereits einmal rechtskräftig bestraft wurde, ist mit Geldstrafe von 5 000 Euro bis zu 15 000 Euro oder mit Freiheitsstrafe bis zu sechs Wochen zu bestrafen. Der Versuch ist strafbar.

Ich erkläre, dass alle Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen.

Datum und Unterschrift: ……